

ZEHN

Georg Lebzelter

Markus A. Huber

Barbara Lindmayr

Martina Pruzina

Franz Schwarzingger


Markus Schlee

Anna Khodorkovskaya

Charlotte Wiesmann

Petra Lupe

Minna Antova



Das NÖ Dokumentationszentrum für Moderne Kunst, die Abteilung Kunst und Kultur des Amtes der NÖ Landesregierung und das Stadtmuseum St. Pölten erlauben sich, zur Eröffnung der Ausstellung herzlich einzuladen.

ZEHN

- Minna Antova • Markus A. Huber • Anna Khodorkovskaya
- Georg Lebzelter • Barbara Lindmayr • Petra Lupe
- Martina Pruzina • Markus Schlee • Franz Schwarzinger
- Charlotte Wiesmann

Freitag, 30. August 2024, 18⁰⁰ Uhr

Stadtmuseum St. Pölten
DOK Niederösterreich
Prandtauerstraße 2, 3100 St. Pölten

Begrüßung	Leopold Kogler Präsident Landesverband NÖ Kunstvereine
zur Ausstellung	Maria Reitter-Kollmann Kunstwissenschaftlerin
Eröffnung	Matthias Stadler Bürgermeister von St. Pölten Bernhard Heinrichsberger Abgeordneter zum NÖ Landtag in Vertretung von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner

Die Ausstellung ist vom 30. August bis 29. September 2024 geöffnet.
Öffnungszeiten: Mittwoch bis Sonntag 10 bis 17 Uhr, Eintritt frei.



DOK Niederösterreich
Landesverband der NÖ Kunstvereine
Prandtauerstraße 2, 3100 St. Pölten
office@noedok.at | www.noedok.at

Das DOK NÖ bezieht sein Selbstverständnis aus seiner anerkannten, historisch gewachsenen Position als Institution der bildenden Kunst Niederösterreichs sowie aus seinem Standort im Zentrum der Landeshauptstadt St. Pölten. Daraus leiten sich nicht nur seine Aufgaben, sondern auch der für seine Arbeit und seine Inhalte geforderte Qualitätsstandard ab.

Als Forum für die bildende Kunst Niederösterreichs nimmt das DOK NÖ vielfältige Aufgaben wahr: Es pflegt und erweitert die bestehenden Dateien der Künstlerinnen und Künstler und zeigt in einer regen Ausstellungstätigkeit wichtige Haltungen und Beispiele der zeitgenössischen Kunst und bietet Vermittlungsprogramme an.

KULTUR
NIEDERÖSTERREICH 

 Bundesministerium
Kunst, Kultur,
öffentlicher Dienst und Sport

Member of
**LOWER AUSTRIA
CONTEMPORARY**

stadt  museum
st. pölten

